

Experimente zum Thema Mengen, Masse und Gewicht

Am 13.11. und am 14.11.2018 konnten alle Kinder ab 3 Jahre Experimente zu Mengen, Masse, Gewicht, Konsistenz durchführen.



Die Kinder konnten sich aussuchen, ob sie alleine oder zu zweit an einem Arbeitsplatz forschen wollen.

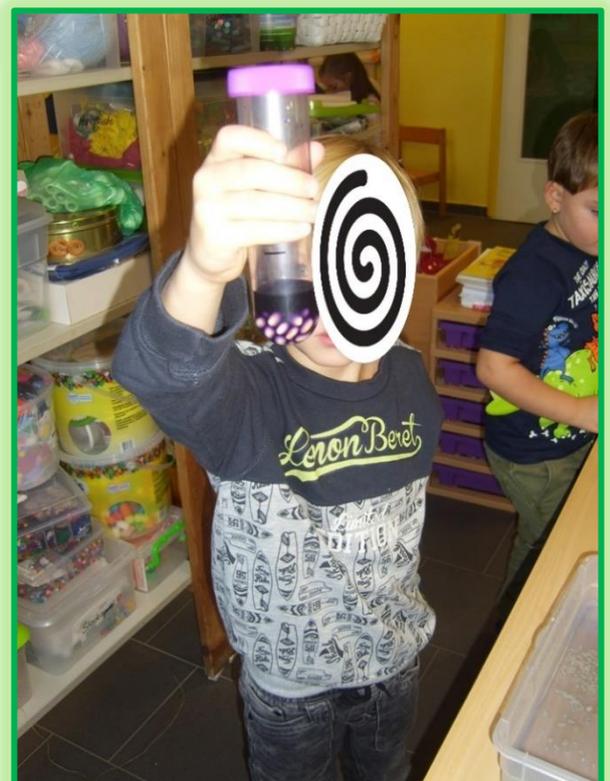
Ein Arbeitsplatz bestand aus:

- 1 Plastikwanne eckig
- Messbecher
- Reagenzgläser mit Deckel
- klares Wasser
- gefärbtes Wasser in rot, grün, lila, blau, gelb, orange
- Pipetten
- Spritze
- Nudeln, Linsen
- Reis, Erbsen





Zunächst waren die meisten Kinder damit beschäftigt mit Farben zu experimentieren. Die Farben wurden in der Wanne verteilt, gemischt und Farbschleier beobachtet. Die Handhabung der Pipetten wurde ausprobiert. Nach und nach wurden die anderen Materialien verwendet.





Dann kamen die ersten Erkenntnisse: Nudeln nahmen schnell die Farbe an, Reis machte das Wasser trüb. Das farbige Wasser verteilte sich wie ein Schleier im klaren Wasser. Die Farben mischten sich zu anderen Farbtönen.







Der „Flaschentornado“

Wir sahen uns an, wie die Flüssigkeit aus der oberen Flasche durch eine kleine Öffnung in die untere Flasche floss. Dabei entstand ein Strudel, der tatsächlich ganz genauso aussah, wie ein Tornado.



Lukas baute den Tornado für uns nach. Emil, Klara und Lina halfen mit. Er funktionierte perfekt. Wir nahmen ihn mit in den Gruppenraum.





Hier waren unsere Ergebnisse:
Nudeln waren weich und hatten viel Farbe angenommen. Der Reis hatte das Wasser milchig eingetrübt. Linsen waren aufgeweicht und die Erbsen waren nur etwas weicher geworden. Erbsen hatten gar keine Farbe angenommen.



Hier stellten wir das Gewicht eines, oder mehrerer Gegenstände fest. Dazu benutzten wir eine Balkenwaage. Die Gegenstände legten wir in die eine Waagschale, die Gewichte in die andere Waagschale. Es wurde solange austariert, bis die Waage ganz gerade stand.

